

Katharina Truppe beendet Riesentorlauf-Karriere und setzt auf Slalom

Katharina Truppe kündigt im Ö3-Interview ihren Rückzug aus dem Riesentorlauf an und fokussiert sich künftig auf den Slalom.



Åre, Schweden - Die Ski-Welt blickt gespannt auf die aktuellen Entwicklungen im alpinen Wettkampfgeschehen. In Åre hat die 29-jährige Katharina Truppe eine drastische Entscheidung getroffen: Nach einem enttäuschenden Auftritt im Riesentorlauf, wo sie als 38. mit einem Rückstand von fast drei Sekunden klar das Finale verpasste, gibt sie ihr Aus im Riesentorlauf bekannt. „Das Kapitel Riesentorlauf ist geschlossen, ist für mich vorbei. Ich werde jetzt eine reine Slalom-Fahrerin“, erklärte sie in einem Interview mit Ö3. Truppe, die seit Dezember 2023 auf einen Podestplatz in ihrer Paradedisziplin wartet, kündigte damit einen Neuanfang an und will sich zukünftig voll auf den Slalom konzentrieren.

Beim gleichen Wettkampf in Åre fand die Ski-Weltmeisterin Federica Brignone zu alter Stärke zurück und sicherte sich einen wichtigen Sieg im Rennen um die kleine Kristallkugel im Riesentorlauf. Sie distanzierte ihre Konkurrentin Alice Robinson um 1,36 Sekunden und verringerte ihren Rückstand im Gesamtranking auf nur noch 20 Punkte. Die einzige österreichische Teilnehmerin unter den besten Fahrern, Julia Scheib, erreichte den siebten Platz (+2,24). Obwohl Franziska Gritsch nur als 25. ins Ziel kam und Stephanie Brunner sowie Sofia Goggia im zweiten Durchgang ausschieden, bleibt das Weltcup-Finale in Sun Valley der nächste große Termin im Kalender der Alpen. Katharina Liensberger, die gesundheitlich angeschlagen war, scheiterte ebenfalls in der Qualifikation und wird bei den kommenden Wettbewerben vor großen Herausforderungen stehen, da sie auch die kleine Kristallkugel nur theoretisch noch gewinnen kann, wie [oe24.at](https://www.oe24.at) berichtete.

Die Entscheidungen in Åre markieren somit einen Wendepunkt für viele Athleten. Während Truppe eine neue Richtung einschlägt, bleibt die Konkurrenz im Riesentorlauf hart und spannend, da sich die jüngsten Ergebnisse auf die Gesamtwertung auswirken. Neben den Herausforderungen im Riesentorlauf setzen die Athleten alle Hoffnung auf die bevorstehenden Slalom-Rennen, wobei die Athleten alles daran setzen, um eine bessere Platzierung zu erzielen und eventuell den Titel nach Hause zu holen, wie [laola1.at](https://www.laola1.at) angibt.

Details	
Ort	Åre, Schweden
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)